

Gemeinde Lindlar



Auskunft erteilt: Dr. Hermann-Josef Tebroke
Geschäftszeichen:
Zimmer Nr.: 400
Telefondurchwahl: (02266) 96 411
Telefax: (02266) 96 7 411
E-Mail: tebroke@gemeinde-lindlar.de
Homepage: <http://www.lindlar.de>

Lindlar, den 24.11.2010

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der unten näher bezeichneten Sitzung lade ich Sie herzlich ein. Die Tagesordnung ist beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

Gremium		Sitzungs-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss		9
Wochentag	Datum	Uhrzeit
Mittwoch	08. Dezember 2010	17.30 Uhr
Sitzungsort		
Sitzungssaal des Rathauses, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar 4. Obergeschoss, Raum 402		

Tagesordnung

zur 9. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Lindlar
am 08.12.2010

TOP	Beratungsgegenstand - Öffentlicher Teil -
1.	Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
2.	Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses
3.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2010 - öffentliche Sitzung – - Berichterstattung wird nachgereicht -
4.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2010 - öffentliche Sitzung -
5.	Haushaltsplan 2010 hier: Anfragen, Anregungen und Anträge der Fraktionen - Sitzungsvorlage wird nachgereicht -
6.	Veränderungsnachweis aufgrund von Fachausschussbeschlüssen bzw. aktualisierten Verwaltungsempfehlungen - Sitzungsvorlage wird nachgereicht -
7.	Haushaltssatzung 2010 - Sitzungsvorlage wird nachgereicht -
8.	Stellenplan 2010
9.	Interkommunale Zusammenarbeit hier: Sachstandsbericht
10.	Antrag des SV Linde 1957 e.V. zur Erhöhung des Zuschusses zu den Betriebswirtschaftungskosten des Umkleidegebäudes am Sportplatz Linde
11.	Informationen der Verwaltung
12.	Verschiedenes
TOP	Beratungsgegenstand - Nichtöffentlicher Teil -
13.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2010 - nichtöffentliche Sitzung - - Berichterstattung wird nachgereicht -
14.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2010 - nichtöffentliche Sitzung -
15.	Verkauf des alten Bauhofgeländes Am Bolzenbacher Kreuz
16.	Informationen der Verwaltung
17.	Verschiedenes

Ratsbüro

Sitzungsvorlage
für die Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
am 08.12.2010
- öffentliche Sitzung -

TOP 2: Bestellung einer Schriftführerin / eines Schriftführers für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses
--

Sachverhalt:

Gemäß § 22 Abs. 2 GeschO in Verbindung mit § 24 ist über die im Rat/Ausschuss gefassten Beschlüsse eine Niederschrift aufzunehmen, welche vom Bürgermeister und einem vom Ausschuss zu bestellenden Schriftführer unterzeichnet wird.

Die Verwaltung unterbreitet folgenden

Beschlussvorschlag:

Als Schriftführer für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses wird bis auf Weiteres der Allgemeine Vertreter, Oliver Flohr bestellt.

Katrin Hoffer
Ratsbüro

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

Personal und Organisation

Sitzungsvorlage
für die Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
am 08.12.2010

- öffentliche Sitzung -

TOP 08: Stellenplan 2011

Sachverhalt:

Der Stellenplan enthält die Personalveränderungen zum Haushaltsplan 2011 und liegt den Ratsmitgliedern vor. Auf die Anlagen zu TOP 5 der Sitzung des Gemeinderates am 03.11.2010 wird verwiesen (Einbringung des Haushaltsplanentwurfs).

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011 in der von der Verwaltung vorgelegten Form zuzustimmen.

Oliver Flohr
Allgemeiner Vertreter
Leiter Personal und
Organisation

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

**Zentrales Grundstücks-
und Gebäudemanagement**

Sitzungsvorlage
für die Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
am 08.12.2010

- öffentliche Sitzung -

TOP 10: Antrag des SV Linde 1957 e.V. zur Erhöhung des Zuschusses zu den Bewirtschaftungskosten des Umkleidegebäudes am Sportplatz Linde

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage I beigefügten Schreiben beantragt der SV Linde, die Erhöhung des Zuschusses zu den Bewirtschaftungskosten seines Umkleidegebäudes am Sportplatz in Linde-Frangenberg. In diesem Zusammenhang weist der SV Linde auf die, aus seiner Sicht bestehende Ungleichbehandlung, der Sportvereine hinsichtlich der Bewirtschaftungskosten hin.

Da dieser Themenkreis bereits in der Vergangenheit sehr kontrovers diskutiert worden ist und alle Sportvereine gleichermaßen trifft, sind nochmals umfangreiche Ermittlungen der Verwaltung notwendig, um Vorschläge zu einer einheitlichen Regelung der Bewirtschaftungskosten, bei denen es sich teils um freiwillige Ausgaben handelt, unterbreiten zu können.

Die Verwaltung schlägt daher vor, dieses Thema in einer der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzungen im Frühjahr 2011 zu behandeln.

Bechlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren der Zuschussgewährung zu den Bewirtschaftungskosten bei allen gemeindlichen Sportvereinen zu prüfen und einen Vorschlag für die künftige Handhabung im Sinne einer Vereinheitlichung dieser Zuschüsse zu unterbreiten. Die Entscheidung über den Antrag des SV Linde vom 17.11.2010 wird zunächst zurückgestellt.

Harald Käsbach
Fachleiter

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

10.11.2010



SV Linde 57 e.V. · 51789 Lindlar-Linde

Gemeinde Lindlar
Borromäusstraße 1

51789 Lindlar

Abteilung: Kassierer
Zum Hahnenberg 27
51519 Odenthal
Tel. 02174/4950006
d.: 02202/9364137

Steuer-Nummer: 221/5712/0953

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unsere Zeichen

Linde, den

17. Nov. 2010

**Antrag auf Änderung der Richtlinien zur Sportförderung
hier: Erhöhung des Zuschusses zu den Bewirtschaftungskosten des
Umkleidegebäudes am Sportplatz Linde**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir ab dem Jahr 2011 eine angemessene Erhöhung des gemeindlichen Zuschusses zu den Bewirtschaftungskosten des Umkleidegebäudes am Sportplatz in Linde-Frangenberg und damit verbunden eine entsprechende Änderung der gemeindlichen Richtlinien zur Sportförderung.

Zur Begründung:

Der gemeindliche Zuschuss zu den Bewirtschaftungskosten beträgt aktuell 2.300,00 € und ist seit mehr als 20 Jahren unverändert, während gerade die Energiekosten in der Vergangenheit erheblich gestiegen sind.

Zum Vergleich: Der Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes betrug im Jahr 1991 75,9. Für das Jahr 2009 wurde ein Indexstand von 107,0 ermittelt. Dies entspricht einer Steigerung von rd. 41 %.

Inzwischen reicht der Zuschuss nicht einmal mehr aus, um die Heizkosten zu decken.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Lindlar ist bereits seit mehreren Jahren ein Betrag von 3.000,00 € als Zuschuss veranschlagt. Leider ist dieser Betrag mit Hinweis auf die Sportförderrichtlinien nie ausgezahlt worden. Lediglich im Jahr 2009 wurden ein Zuschuss von zusätzlich 700,00 € gezahlt, der aber ausdrücklich als einmalige Zahlung deklariert wurde.

Wir bitten daher nun um Änderung der Richtlinien und eine angemessene Erhöhung des jährlichen Zuschusses.

Für den Fall, dass Sie bei der Prüfung des Sachverhaltes, unter Berücksichtigung der Daumenschrauben des Haushaltssicherungskonzeptes, wieder zu dem Ergebnis kommen sollten, dass eine Erhöhung des Zuschusses aufgrund der in Linde fehlenden Schule nicht möglich ist, möchte ich einmal auf die verdeckten Förderungen der Vereine hinweisen, die die Umkleide- und Duschgelegenheiten in gemeindlichen Gebäuden nutzen können.

Die Verwaltung hat vor einigen Jahren einmal die durchschnittlichen Kosten für einen Umkleide- bzw. Duschvorgang ermittelt.

Da uns der genaue Betrag nicht vorliegt, versuchen wir dies einmal an einem Beispiel zu verdeutlichen:

Der TuS Lindlar hat derzeit 23 Fußballmannschaften im Einsatz. Nimmt man 15 Spieler je Mannschaft, 2 x Training je Woche und alle 2 Wochen ein Heimspiel an, zu dem aber ja auch ein Gegner antritt, und das Ganze dann etwa 40 Wochen im Jahr, kämen insgesamt etwa 41.400 Duschvorgänge zusammen. Berechnet man nun hierfür lediglich einen Betrag von 0,25 € je Duschvorgang, käme so eine verdeckte Förderung in Höhe von jährlich mehr als 10.000 € zusammen.

Und damit wäre lediglich der Fußballbereich betrachtet.

Dies soll aber nun kein Plädoyer für eine mögliche Einführung von Hallennutzungsgebühren sein, sondern vielmehr ein Hinweis auf eine unserer Meinung nach bestehende Ungleichbehandlung der Sportvereine. Dabei steht aber nicht der Betrag als solches im Vordergrund sondern vielmehr die Tatsache, dass die Bewirtschaftungskosten für die Umkleidemöglichkeiten der anderen Vereine vollständig von der Gemeinde Lindlar getragen werden.

Mit der Hoffnung auf Ihr Verständnis für unser Anliegen, bitten wir diesen Antrag, baldmöglichst dem zuständigen Ausschuss vorzulegen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen
SV Linde 1957 e.V.



Reinhold Feistl
Vorsitzender



Michael Müller
Kassierer

P.S.
Inzwischen ist der November schon zur Hälfte vergangen. Leider ist der Zuschuss für das Jahr 2010 noch nicht auf unserem Konto eingegangen, und das obwohl uns vor etwa 2-3 Jahren eine möglichst frühzeitige Auszahlung des Zuschusses zugesagt wurde.

Herrn Klabin gebeten, die 2.300,- € sofort anzuweisen. 22.11.10

